



## FLYER T8

**E-bike  
TIPP**

Hersteller	Biketec AG, Tel. 0041/34/4486060, www.flyer.ch
Preis/Gewicht o. P.	2590 Euro/26,35 kg
zul. Gesamtgewicht	120 kg
Rahmen/Gabel, Fw.	Alu, poliert/Suntour NCX, Stahlfeder, LO, 63 mm
Schaltung	Shimano Nexus 8 Premium, Drehgriff, 8-Gang
Bremsen	Shimano BR-1M75 Rollenbremsen
Laufräder	Shimano HB-1M70, SG-8R36 Premium/Alexrims DH 19/Schwalbe Marathon Plus 37-622 Reflex
Motor/Akku	Panasonic Mittelmotor, 250 W/Li-Ion Akku, 26V-10 Ah; LCD-Display;
Ausstattung	Pletscher Genius, Federklappe, 25 kg; Fly IQ LED, Toplight XS; Abus Rahmenschluss; Hebie HB-Ständer; Speedlifter; Schraub-Ergogriffe

### WERTUNG

Rahmen	● ● ● ● ● ○
Ausstattung	● ● ● ● ● ○
Komfort	● ● ● ● ● ●
Preis-Leistung	● ● ● ● ● ○

**sehr gut**



## MENSCH-MASCHINE

*Schweizer Qualität hat auch beim Pedelec die Nase vorn. Flyers T8 besticht mit hochklassiger Mensch-Maschinen-Harmonie.*

1993 zog ein allererstes elektrifiziertes Velo mit dem schönen Namen „Roter Büffel“ seine Runden durch die Schweiz. Eine erste Serienproduktion starteten die Elektro-„Flieger“ schon zwei Jahre später. Kaum jemand ahnte, wohin sich das Thema entwickeln würde. Heute existiert eine breite Flyer-

Modellpalette. Die lange Erfahrung kann man in den Pedelecs spüren. Daran, wie kraftvoll der Motor arbeitet, wie feinfühlig die elektronische Steuerung zu- oder abregelt, aber auch daran, wie ausgewogen die Fahreigenschaften abgestimmt sind. Oder dass die Ergonomie rundum stimmig ist. Oder am Reifegrad der verwendeten Technik. Sie lässt sich intuitiv und ohne Vorkenntnisse effektiv benutzen. Und zaubert jedem Neuling, aber selbst Pedelec-Routiniers, das unvermeidliche Lächeln ins Gesicht, sobald der sanfte Schub der 250 Watt im Kreuz spürbar wird. Mühelos ist nach einigen Tritten in die Pedale die Reisegeschwindigkeit erreicht. Tretfaule lassen sich im, schwerstmöglichen, 8. Gang schieben, Sportliche treten alle Gänge aus, bis das Limit von etwa 65 Kurbelumdrehungen pro Minute erreicht ist. Dann regelt die Elektronik sanft ab, weitere Beschleunigung ist nur noch durch verschärften Pedaldruck möglich. Doch nicht schnöde V-max zählt, sondern der Weg dorthin. Den macht uns der Flyer

einzigartig leicht. Denn Motorabstimmung und Charakteristik der Steuerelektronik sind exklusiv auf die Flyer-Modelle abgestimmt. Das einzig störende am T8 ist die schwache Bremsleistung der Shimano-Rollenbremsen. Für eine mit 25 km/h in Fahrt befindliche Fuhre sind zum sicheren Stopp mindestens V-Brakes, besser noch witterungs-feste Scheibenbremsen notwendig. Als Option findet sich beim Biketec-Custom-System beides im Katalog. Sehr gut: Speedlifter zur Lenkerhöhenverstellung, LED-Standlichtanlage, universelle Autoventile, die sich an jeder Tankstelle befüllen lassen. Dem T8 können wir uneingeschränkte Tauglichkeit für das gesamte denkbare Einsatzspektrum bescheinigen.

**Fazit:** *Ideales Allround-Pedelec mit sanftem, harmonisch arbeitendem Motor. An der ausgeprägten Ergonomie, Lastverteilung und Gesamt-abstimmung wird die langjährige Erfahrung der Schweizer Pedelec-Pioniere spürbar. Jedoch: schwache Bremsen am Testmodell.*



Rangier- und Anfahrhilfe z. B. mit Anhänger: Bis zu 6 km/h fährt der Flyer auf Tastendruck. 26 Kilo Lebergewicht sind schließlich kein Pappenstiel.